ARCELORMITTAL

LU1598757687 | MT | Frankreich

Analyse vom 03-Aug-2024

Schlusskurs vom 02-Aug-2024

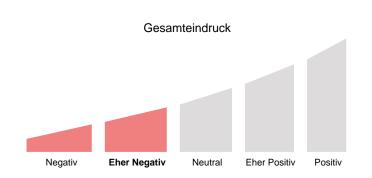
EUR 19,42

ARCELORMITTAL gehört zur Branche Rohstoffe und dort zum Sektor Stahl.

Mit einer Marktkapitalisierung von 17,80 Milliarden US Dollar zählt sie zu den largecap Gesellschaften.

Während der letzten 12 Monate lag der Kurs zwischen EUR 26,54 und EUR 19,42. Der aktuelle Preis von EUR 19,42 liegt 26,8% unter ihrem höchsten Wert und nahe ihres Tiefstwertes.

Ergebnis seit 1. August 2023: ARCELORMITTAL: -24,7%, Rohstoffe: 4,3%, STOXX600: 6,6%



Name	Markt	Kurs	Perf YtD	BörsKap. (\$ Mia.)	Sterne	Sensitivität	LF P/E	LF Wachstum	Dividende	4W Rel. Perf.	Gesamt- eindruck
ARCELORMITTAL	FR	19,42	-24,4%	17,80	***		4,6	29,7%	2,5%	-5,6%	
Rohstoffe (BAS@EP)	EP	235,00	-11,5%	435,72	****		8,5	16,3%	4,4%	-5,7%	
STOXX600	EP	498,00	3,9%	15.071,07	***		11,3	10,9%	3,7%	-2,6%	

Schlüsselpunkte

- In den nächsten Jahren wird ein aussergewöhnlich hohes Gewinnwachstum von 29,6% erwartet.
- Das prognostizierte KGV von 4,6 liegt 45,4% unter dem Branchendurchschnitt von 8,5.
- Die Aktie reagiert seit dem 30. Juli 2024 stark auf Marktturbulenzen
- Die erwartete Dividende von 2,5% liegt unter dem Branchendurchschnitt von 4,4%.
- Der Kurs der Aktie lag in den letzten vier Wochen 5,6% hinter dem STOXX600 zurück.

Performance 1. August 2023 - 2. August 2024



Checkliste / Letzte Änderung / Ziel

Nyon, 03-Aug-2024 06:30 GMT+1

	MT	7.	Die letzte Analyse bestätigt die am 30. Juli 2024 aufgezeichneten Änderungen. Der Gesamteindruck bleibt bei "Eher Negativ".
Gesamteindruck			Verschlechterung von neutral auf eher negativ am 30-Jul-2024.
Sterne	****	****	Ein Stern seit dem 21-Jun-2024.
Gewinnrevisionen	*	*	Negative Analystenhaltung seit 21-Jun-2024. Das Problem der negativen Gewinnrevisionen ist nicht firmenspezifisch, sondern betrifft die ganze Branche.
Potenzial	*	*	Leicht unterbewertet. Aufgrund der Analyse des fundamentalen Kurspotentials erscheint der Titel zur Zeit günstig bewertet.
MF Tech. Trend	*	*	Negative Tendenz seit dem 16-Apr-2024. Die negative technische Tendenz ist Teil einer allgemeinen Schwäche der Branche, das heisst systemischer Natur.
4W Rel. Perf.	*	*	[!] Unter Druck (vs. STOXX600). Der Titel als auch sein Umfeld performten in den letzten vier Wochen schlechter als der Markt.
Sensitivität			Allgemein wird die Kursanfälligkeit von ARCELORMITTAL im Vergleich zu anderen Aktien als hoch eingeschätzt und dies seit dem 30-Jul-2024.
Zielpreis	18,45 EUR		Per 2. August 2024 lag der Schlusskurs der Aktie bei EUR 19,42 mit einem geschätzten Kursziel von EUR 18,45 (-5%).

ARCELORMITTAL - Branchenvergleich

Name	Symbol	Markt	Kurs	Perf YtD	BörsKap. (\$ Mia.)	Sterne	Sensitivität	LF P/E	LF Wachstum	Dividende	% zum Ziel	Gesamt- eindruck
ARCELORMITTAL	MT	FR	19,42	-24,4%	17,80	***		4,6	29,7%	2,5%	-5,0%	
VALLOUREC	VK	FR	13,84	-1,3%	3,63	***		5,2	12,5%	4,7%	21,6%	
VALE ON	VALE3	BR	59,41	-23,0%	44,85	***		4,4	5,3%	8,8%	11,5%	
VALE ON ADR 1:1	VALE	BR	10,37	-34,6%	44,85	***		4,8	4,0%	9,0%	-6,8%	
FORTESCUE METALS	FMG	AU	18,75	-35,4%	38,08	***		13,6	-6,4%	6,1%	-5,0%	
NUCOR	NUE	US	151,05	-13,2%	37,35	***		13,7	7,9%	1,4%	-6,3%	
JSW STEEL	JSTL	IN	899,85	2,2%	27,28	***		14,4	25,7%	0,9%	8,7%	
TATA STEEL	TATA	IN	158,20	13,4%	24,31	***		12,6	66,6%	2,3%	13,0%	
VEDANTA	SESA	IN	434,05	67,9%	20,94	***		8,0	58,4%	7,3%	13,1%	
NIPPON STEEL	5401	JP	3.202,00	-0,9%	20,28	***		5,8	9,7%	5,2%	10,9%	

Fundamentale und Technische Analyse

Analyse des Preises *

Wir bewerten den Preis von ARCELORMITTAL, indem wir diesen mit einem theoretisch fairen Wert vergleichen. Dazu kombinieren wir die PEG Methode, welche das prognostizierte Gewinnwachstum inklusive Dividende mit dem Kurs/Gewinnverhältnis vergleicht, mit unseren Erfahrungswerten. Auf dieser Basis stellen wir fest, dass:

- ARCELORMITTAL fundamental betrachtet unterbewertet ist.
- Die Bewertung weniger attraktiv ausfällt als beim Durchschnitt der europäischen Branche Rohstoffe.

Das fundamentale Kurspotenzial von ARCELORMITTAL ist gut.

Das prognostizierte Ertragswachstum ist sehr hoch relativ zum vorauslaufenden KGV (6,93). Dies kann auf eine ausserordentliche Situation hinweisen, wie z.B. ein Ertragseinbruch gefolgt von Rebound-Erwartungen.

Gewinnprognosen 🖈

ARCELORMITTAL erfreut sich grosser Aufmerksamkeit bei den Finanzanalysten, publizieren doch pro Quartal durchschnittlich deren 14 Gewinnprognosen für das Unternehmen bis ins Jahr 2026.

Zur Zeit revidieren diese Analysten ihre Gewinnprognosen nach unten um -22,4%, d.h. unter den Vergleichswerten vor sieben Wochen. Dieser Abwärtstrend bei den Gewinnaussichten besteht seit dem 21. Juni 2024.

Technische Tendenz und Relative Stärke ☆ ☆

Die Aktie befindet sich in einem mittelfristigen Abwärtstrend, welcher am 16. April 2024 bei EUR 23,76 eingesetzt hat.

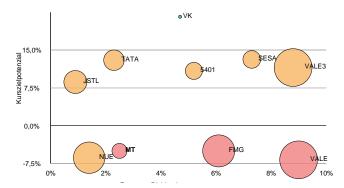
Die dividendenbereinigte relative Performance zum STOXX600 über vier Wochen beträgt -5,6%, wobei die ebenfalls negative technische Tendenz den schlechten Wert bestätigt. Die Investoren richten ihr Interesse auf andere Aktien.

Die Referenzbranche Rohstoffe registriert über die letzten 4 Wochen gesehen eine Unterperformance.

Dividende

Für die kommenden 12 Monate wird eine Dividendenrendite von 2,5% erwartet, für deren Ausschüttung ARCELORMITTAL 11,7% des Gewinns verwenden muss (Dividendenlast). Die Dividende ist damit, auch aus dem Blickwinkel der Dividendenkontinuität, hinreichend gedeckt.

Erwartete Dividende vs. % Kursziel



Die Grösse der Punkte ist proportional zur Marktkapitalisierung der Unternehmen und die Farbe abhängig vom Gesamteindruck bei theScreener.

Sensitivitätsanalyse vs STOXX600

Beta 1,48 reagiert der Kurs von ARCELORMITTAL auf eine Indexschwankung von 1% durchschnittlich mit einem Ausschlag von 1,48%.

Korrelation 0,63 Dies bedeutet, dass 40% Bewegungen des Wertpapiers durch Veränderungen des Index erklärt werden können.

Volatilität 1 Monat: 29,9%, 12 Monate: 25,9%

Anfälligkeit bei Sinkenden Märkten

Der Bear Market Factor misst das Verhalten einer Aktie bei nachgebenden Märkten. ARCELORMITTAL tendiert dazu, allgemeine Abwärtsbewegungen des STOXX600 zu verstärken. Sie ist damit eine besonders anfällige Aktie bei Marktkorrekturen, da sie die Tendenz hat, Indexrückgänge um durchschnittlich 0,77% stärker nachzuvollziehen.

Anfälligkeit bei steigenden Märkten

Der Bad News Factor misst Rückschläge des Aktienkurses bei steigenden Märkten. ARCELORMITTAL zeigt dabei eine niedrige Anfälligkeit auf unternehmensspezifischen Druck. Sinkt der Kurs bei steigenden Märkten, so waren die Kursabschlägen meist unterdurchschnittlich. Sinkt die Aktie in einem steigendem Umfeld, beträgt ihre durchschnittliche Abweichung -1,89%.

Zusammenfassung der Sensitivitätsanalyse

Allgemein wird die Kursanfälligkeit von ARCELORMITTAL im Vergleich zu anderen Aktien als hoch eingeschätzt und dies seit dem 30. Juli 2024.

Schlussfolgerung

Nyon, 03-Aug-2024 06:30 GMT+1

Die Aktie erfüllt aktuell nur einen unserer vier Sterne. Ihr Kurs liegt, fundamental betrachtet, unter dem theoretisch fairen Wert.

Jedoch haben die Analysten ihre Gewinnerwartungen während der letzten Wochen nach unten revidiert bei mehrheitlich negativen technischen Marktsignalen.

Die Situation im Branchenumfeld ist, mit ebenfalls nur einem erfüllten Stern, ähnlich unfreundlich.

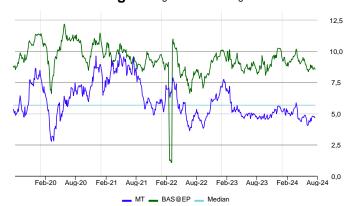
Der Kurs der Aktie hat in der Vergangenheit mit überdurchschnittlich starken Kursverlusten auf Stressignale reagiert. Diese Verlustanfälligkeit ist für uns ein wichtiges, dem Sternerating ebenbürtiges, Bewertungskrierium. Unter Berücksichtigung der hohen Verlustanfälligkeit der Aktie ergibt sich ein leicht negativer Gesamteindruck.

Kennzahlen

2026
4,6
29,6%
EUR 0,23
14
05-Okt-2005
<u>=</u>

ARCELORMITTAL - Entwicklung über 5 Jahre

KGV Entwicklung 2. August 2019 - 2. August 2024



ARCELORMITTAL ist mit einem vorausschauenden KGV von 4,65 deutlich tiefer bewertet als der Durchschnitt der Branche Rohstoffe mit 8,51. Der Markt begegnet den Wachstumsaussichten des Unternehmens skeptisch.

Auch historisch betrachtet erscheint das KGV als günstig, liegt es doch unter seinem fünfjährigen Median von 5,66.

Erwartete Dividendenrendite 2020 - 2024



Die geschätzte Dividendenrendite für die nächsten 12 Monate beträgt 2,5%, während der Durchschnittswert der Branche von ARCELORMITTAL mit 4,4% höher liegt. Wie erwähnt, entspricht diese Dividende 11,7% des erwarteten Gewinns. Die Dividende erscheint damit gut gedeckt.

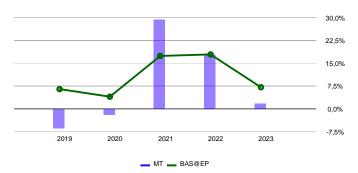
Die aktuelle Schätzung der erwarteten Dividende liegt nahe beim historischen Durchschnitt von 2.0%.

Performance 2. August 2019 - 2. August 2024



ArcelorMittal S.A. ist zusammen mit seinen Tochtergesellschaften als integriertes Stahl- und Bergbauunternehmen in den Vereinigten Staaten, Europa und international tätig. Das Unternehmen bietet halbfertige Flacherzeugnisse wie Brammen, fertige Flacherzeugnisse wie Bleche, warm- und kaltgewalzte Coils und Bleche, feuerverzinkte und elektrolytisch verzinkte Coils und Bleche, Weißblech und farbbeschichtete Coils und Bleche, halbfertige Langerzeugnisse wie Vorblöcke und Knüppel, fertige Langerzeugnisse wie Stäbe, Walzdraht, Profile, Schienen, Spundwände und Drahterzeugnisse sowie nahtlose und geschweißte Rohre und Röhren. Das Unternehmen bietet auch Bergbauprodukte wie Eisenerzklumpen, Feinerz, Konzentrate, Pellets und Sintervormaterial sowie Kokskohle an. Es verkauft seine Produkte an verschiedene Kunden in der Automobil-, Haushaltsgeräte-, Maschinenbau-, Bau-, Energie- und Maschinenindustrie über eine zentralisierte Marketingorganisation sowie über Händler. Das Unternehmen betreibt Eisenerzabbau in Brasilien, Bosnien, Kanada, Liberia, Mexiko, Südafrika und der Ukraine. ArcelorMittal S.A. wurde 1976 gegründet und hat seinen Hauptsitz in Luxemburg-Stadt Luxemburg

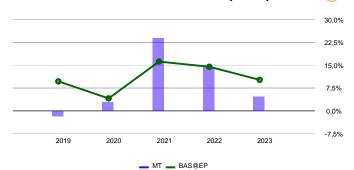
Eigenkapitalrendite



Die Eigenkapitalrendite (engl. ROE oder Return on Equity) zeigt das Verhältnis zwischen erwirtschaftetem Gewinn und vorhandenen Eigenmitteln. Bei ARCELORMITTAL lag der mittlere ROE bei 8% und damit unter dem Branchendurchschnitt von 10%, was auf eine Eigenmittelverwendung hinweist.

Die letzte publizierte Eigenmittelrendite von 2% liegt unter dem langjährigen Durchschnitt von 8%.

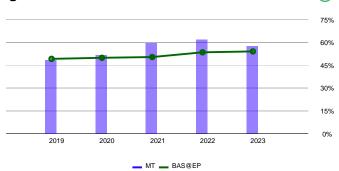
Gewinn vor Zinsen und Steuern (EBIT)



Die operative Gewinnmarge (EBIT) von ARCELORMITTAL liegt im historischen Mittel bei 9%. Dies entspricht in etwa dem Branchendurchschnitt von 11%. Die zuletzt ausgewiesenen 5% liegen unter dem historischen Mittel von 9%.

 \odot

Eigenmittelanteil der Bilanz



Die Grafik stellt den Anteil der Eigenmittel an der Bilanzsumme dar. Je höher der Wert, desto konservativer ist das Unternehmen finanziert. ARCELORMITTAL weist einen durchschnittlichen Eigenfinanzierungsgrad von 56% auf, vergleichbar also mit dem Branchendurchschnitt von 51%.

Die aktuellen 57% liegen nahe beim historischen Mittel von 56%.

Book	ook Value / Price										
						300%					
						225%					
						150%					
	•	-	•	•	•	75%					
	2019	2020	2021	2022	2023	 0%					

Hier wird der Buchwert des Unternehmens im Verhältnis zum Börsenwert dargestellt. Je grösser die Kennzahl, umso mehr Buchwert erhält man relativ zum Börsenkurs. Der Mittelwert von ARCELORMITTAL liegt mit 204% oberhalb des Branchendurchschnittes von 79%.

MT __ BAS@EP

Mit 232% liegt der aktuelle Wert über dem historischen Durchschnitt von 204%.

Bilanz / Erfolgsrechnung	2021	2022	2023	
	\odot	\odot	<u></u>	
	31-Dec	31-Dec	31-Dec	
in Millionen	USD	USD	EUR	
Flüssige Mittel + kurzfr. Guthaben	6.473	8.793	7.046	8%
Forderungen	5.736	5.809	4.704	6%
Inventar	17.475	18.761	16.982	20%
Kurzfristige Aktiven	30.746	34.668	30.091	35%
Sachanlagen	26.466	28.176	29.374	35%
Immaterielle Aktiven	3.894	4.579	4.619	5%
Total Aktiven	72.481	80.317	85.020	100%
Verbindlichkeiten	13.282	12.639	12.316	14%
Kurzfristiges Fremdkapital	1.683	2.413	2.093	2%
Total kurzfristige Passiven	21.267	20.920	19.707	23%
Lfr. Fremdkapitalquote	6.157	8.944	7.576	9%
Eigenkapital	43.213	49.644	48.852	57%
Total Passiven	72.481	80.317	85.020	100%

Kennzahlen			
Book Value	46,95	61,05	59,62
Anzahl Aktien ('000)	910.893	805.338	819.272
Anzahl Mitarbeiter	158.000	190.000	126.756

Erfolgsrechnung	2021	2022	2023	
	\odot	\odot	<u>(:)</u>	
	31-Dec	31-Dec	31-Dec	
in Millionen	USD	USD	EUR	
Umsatz	64.902	75.835	63.152	100%
Kosten	46.645	60.504	55.336	88%
Bruttogewinn	16.118	12.880	5.342	8%
Admin- & Gemeinkosten	1.914	2.149	2.217	4%
Forschung & Entwicklung	229	272	277	0%
Betriebsertrag	14.204	10.731	3.125	5%
Abschreibungen	2.138	2.450	2.474	4%
Gewinn vor Extras	12.677	8.835	945	1%
Gewinn vor Steuern	15.581	11.071	2.991	5%
Dividenden	264	315	341	1%
Reingewinn	12.677	8.835	850	1%

Ratios			
Current Ratio	1,4	1,7	1,5
Langfristiges Eigenkapital	8,5%	11,1%	8,9%
Umsatz zu Aktiven	89,5%	94,4%	74,3%
Cash flow zu Umsatz	22,8%	14,9%	5,3%

Legende - Aktien

Gesamteindruck

Das theScreener Rating basiert auf einer multifaktoriellen Analyse, welche technische, fundamentale, sensitivitäts- und umfeldbezogene Kriterien berücksichtigt. Das theScreener Rating-System umfasst 5 Stufen:



Das theScreener Rating-System für die Indizes und die Branchen umfasst 3 Stufen: Positiv, Neutral und Negativ.

Anzahl Aktien

Anzahl analysierter Aktien

Börs.-Kap. (\$ Mia.)

Diese Grösse berechnet sich, indem der Aktienpreis eines Unternehmens mit der Anzahl ausstehender Aktien multipliziert wird.

Unsere Potenzialeinschätzung gibt an, ob ein Titel zu einem hohen oder günstigen Preis gehandelt wird relativ zu seinen Ertragsaussichten.

Zur Beurteilung des theoretischen Potenzials stützen wir uns auf folgende Größen:

- Aktienkurs
- Ertrag
- Ertragsprognosen
- Dividenden

Durch Kombination dieser Größen erstellen wir die Potenzialeinstufung.

Es gibt fünf Potenzialeinschätzungen, die von stark unterbewertet bis zu stark überbewertet reichen.

Das theScreener Sterne-Rating System ist so angelegt, dass Sie schnell qualitativ einwandfreie Titel. Branchen oder Indizes erkennen können.

Pro erfülltem Kriterium verteilt das Rating System einen Stern wie folgt:

- Gewinnrevisionen
- Potenzial
- MF Tech. Trend
- Relative Performance über 4 Wochen

Eine Aktie wird mit maximal 4 Sternen bewertet.

Das schwächste Rating einer Aktie sind null Sterne.

Eine Aktie behält einmal erworbene Sterne bis ...

- Gewinnrevisionen negativ werden
- Potenzial negativ wird
- MF Tech. Trend negativ wird
- Relative Performance über 4 Wochen mehr als 1% negativ wird

Der Wert zeigt in % die für die nächsten 12 Monate erwartete Dividendenrendite. Die Farbe der Zahl der Dividendenrendite zeigt den Deckungsgrad der Dividende durch Gewinne an. Beispiel:

- 0%, keine Dividende
- 4%, die Dividende beträgt weniger als 40% der erwarteten Gewinne
- 4%, die Dividende beträgt zwischen 40% und 70% der erwarteten Gewinne
- 4%, für die Dividende müssen mehr als 70% der erwarteten Gewinne verwendet werden.

Gewinnrevisionen

Der Trend der Gewinnrevisionen stellt den Analystenkonsens dar und basiert auf deren Gewinnrevisionen pro Aktie der letzten sieben Wochen. Um zuverlässige Schätzungen zu gewährleisten, analysiert the Screener nur Titel, die von mindestens drei Analysten abgedeckt werden.

Revisionen, die ±1% überschreiten, werden als positive oder negative Gewinnrevisionstrends interpretiert.

Rating Finanzkennzahlen

Die Finanzkennzahlen werden auf einer dreistufigen Skala (positiv, neutral und negativ) bewertet. Das Gesamtrating basiert auf den Unterratings, die die mittel- und langfristige Entwicklung sowie den Branchendurchschnitt berücksichtigen.

Zielpreis

Der Zielpreis ist eine Schätzung, wie hoch der Kurs in 12 Monaten sein wird.

Verhältnis des Preises zum langfristig erwarteten Gewinn.

LF Wachstum

Es handelt sich um die durchschnittliche geschätzte jährliche Steigerungsrate der zukünftigen Erträge des Unternehmens, in der Regel für die nächsten zwei bis drei Jahre.

Der mittelfristige (40 Tage) technische Trend zeigt den gegenwärtigen Trend, der positiv, neutral oder negativ sein kann.

Wenn der Kurs weniger als 1,75 % über oder unter dem technischen Trend liegt, wird der mittelfristige technische Trend als neutral betrachtet. Ein positiver oder negativer technischer Trend liegt vor, wenn der Preis den technischen

Trend um mindestens 1,75% über- oder unterschreitet.

4 Wochen (Relative) Performance

Dieser dividendenbereinigte Indikator zeigt die Performance eines Wertes relativ zum entsprechenden Index während der letzten vier Wochen an. Bei Indizes zeigt der Indikator die absolute Wertentwicklung über 4 Wochen an.

Bad News Factor

Dem «Bad News Factor» liegt die Analyse von Preisrückschlägen der Aktie bei allgemein steigenden Börsen während der letzten 12 Monate zugrunde. Erleidet eine Aktie einen absoluten Kursrückgang, während ihr Referenzindex steigt, so belastet etwas Unternehmensspezifisches den Aktienkurs, daher der Name.

Der Bad News Factor zeigt die Abweichung der betrachteten Aktien pro Bad News Ereignis im Vergleich zum Referenzindex. Der Faktor wird in Basis Punkten pro Halbwoche gemessen und stellt den Durchschnittswert der letzten 52 Wochen dar. Je höher der Faktor, umso empfindlicher waren die Reaktionen auf "Bad News". Ein niedriger Faktor zeigt, dass in der Vergangenheit wenig nervös auf Negatives zum Unternehmen reagiert wurde.

Bear Market Factor

Dem «Bear Market Factor» liegt die Analyse des Kursverhaltens bei sinkenden Märkten zugrunde. Der Faktor misst den Unterschied zwischen der Bewegung des Aktienkurses und der des Gesamtmarktes (Referenzindex) bei sinkenden Märkten.

Die Basis bildet eine Beobachtungsperiode über die letzten 52 Wochen mit halbwöchentlichen Intervallen.

Ein grosser "Bear Market Factor" deutet darauf hin, dass die Aktie auf negative Bewegungen des Referenzindexes stark fallend reagiert hat.

Ein sehr negativer "Bear Market Factor" deutet auf ein defensives Profil hin: Die Aktie war von Baissen unterdurchschnittlich betroffen.

Sensitivität

Die Kursentwicklung von Aktien ist grundsätzlich mit hohen Risiken behaftet und kann starken Schwankungen unterliegen – bis hin zu einem Totalverlust. Aufgrund des historischen Verhaltens werden die Aktien in verschiedene Sensitivitätsstufen eingeteilt. Diese Sensitivitätsstufen verstehen sich ausschliesslich als relativer historischer Vergleichswert zu anderen Aktien. Grundsätzlich muss aber selbst bei als «wenig sensitiv» eingestuften Werten berücksichtigt werden, dass es sich um Aktien und damit um riskante Wertpapiere handelt und dass aus der Vergangenheit keine schlüssigen Folgerungen für die Zukunft gezogen werden können.

Die Sensitivitätsstufe wird festgelegt, indem der Bear Market Factor und der Bad News Factor der Aktie mit einem langjährigen internationalen Durchschnitt (Referenzwert) verglichen werden.

Es gibt drei verschiedene Sensitivitätsstufen:

- Geringe Sensitivität: Beide Sensitivitätswerte liegen unterhalb des Referenzwertes.
- Mittlere Sensitivität: Mindestens ein Sensitivitätswert liegt oberhalb des Referenzwertes, aber keiner der beiden Werte übersteigt den Durchschnitt um mehr als eine Standardabweichung.

 Hohe Sensitivität: Mindestens ein Sensitivitätswert liegt um mehr als eine
- Standardabweichung über dem Referenzwert.

Volatilität

Die Volatilität misst die Stärke der Schwankungen einer Aktie oder eines Indexes während eines Zeitraumes. Die Volatilität über 12 Monate zeigt den Durchschnittswert während der letzten 12 Monate.

Beta wird oft als Mass für die Sensitivität verwendet. Ist es grösser als 100, so ist die Aktie volatiler als ihr Referenzindex.

Die Korrelation misst den Grad der Übereinstimmung der Kursbewegungen einer Aktie mit der ihres Referenzindexes

theScreener.com übernimmt keine Haftung für die Vollständigkeit, Richtigkeit und Aktualität der Angaben. Dieses Dokument dient ausschliesslich informativen Zwecken und stellt weder eine Anlageberatung, noch eine Anlagevermittlung oder eine sonstige Finanzdienstleistung dar. Die Kursentwicklung von Wertpapieren ist mit Risiken behaftet und kann starken Kursschwankungen unterliegen. Aus der Vergangenheit und den gemachten Angaben können keine Schlüsse für zukünftige Kursentwicklungen gezogen werden. Historische Renditeangaben sind keine Garantie für laufende und zukünftige Ergebnisse.

Wenn die Anlagewährung von der Währung des Anlageinstrumentes abweicht, können Währungsschwankungen die Wertentwicklung des Anlageinstrumentes stark beeinflussen, so dass diese deutlich höher oder niedriger ausfallen kann.

Mehr Informationen : www.thescreener.com/de/home/method/

Preisdaten, Finanzkennzahlen und Gewinnschätzungen von FACTSET. Indexdaten von EDI.